

Schulwaage KERN EMS



Low-Cost-Laborwaage mit großer Wägeplatte

Merkmale

- Besonders geeignet für den Schul- und Lehrbetrieb wie z. B. Biologie, Chemie, Physik
- Große, stoßfeste Wägeplatte aus Kunststoff, ableitfähig lackiert
Besonders flache Bauweise
- Ergonomisch optimiertes Bedienfeld mit großen Tasten und kontrastreichem LCD-Display
- Sicheres und rutschfreies Aufstellen durch GummifüÙe
- Justierprogramm CAL zum Einstellen der Genauigkeit, externe Prüfgewichte gegen Mehrpreis, siehe *Prüfgewichte*
- **1** Windschutz serienmäßig bei Modellen mit Wägeplattengröße **A**, Wägeraum B×T×H 145×145×65 mm
- Passend zu gängigen Schul-LIMS-Systemen

Technische Daten

- LCD-Display, Ziffernhöhe 25 mm
- Abmessungen Wägefläche,
A \varnothing 105 mm
B B×T 175×190 mm, groß abgebildet
- Material Wägeplatte
A Kunststoff, ableitfähig lackiert
B Kunststoff
- Gesamtabmessungen B×T×H 200×280×63 mm (ohne Windschutz)
- Batteriebetrieb möglich, 9 V Block, nicht im Lieferumfang enthalten, Betriebsdauer bis zu 40 h
- Externer Netzadapter serienmäßig
- Nettogewicht ca. 1,4 kg
- Zulässiger Umgebungstemperaturbereich 5 °C/35 °C

Zubehör

- **2** Edelstahl-Wägeplatte, nur für Modelle mit Wägeplattengröße **B**, KERN EMS-A01

STANDARD



OPTION



Modell	Wägebereich [Max] g	Ablesbarkeit [d] g	Reproduzierbarkeit g	Linearität g	Wägeplatte	Optionen	
						DAkKS-Kalibrierschein	
KERN						DAkKS KERN	
EMS 300-3	300	0,001	0,002	± 0,005	A	963-127	
EMS 3000-2	3000	0,01	0,02	± 0,05	B	963-127	
EMS 6K0.1	6000	0,1	0,1	± 0,3	B	963-128	
EMS 12K0.1	12000	0,1	0,1	± 0,3	B	963-128	
EMS 6K1	6000	1	1	± 3	B	963-128	
EMS 12K1	12000	1	1	± 3	B	963-128	

Piktogramme

Interne Justierautomatik: Einstellen der Genauigkeit durch internes motorgetriebenes Justiergewicht	KERN Communication Protocol (KCP): Ist ein standardisierter Schnittstellen-Befehlssatz für KERN-Waagen und andere Instrumente, der das Abrufen und Steuern aller relevanten Parameter und Gerätefunktionen erlaubt. KERN Geräte mit KCP kann man so ganz einfach in Computer, Industriesteuerungen und andere digitale Systeme integrieren.	Unterflurwägung: Möglichkeit der Lastaufnahme an der Waagen-Unterseite
Justierprogramm CAL: Zum Einstellen der Genauigkeit. Externes Justiergewicht notwendig	GLP/ISO-Protokoll: Die Waage gibt Seriennummer, ID, Datum und Uhrzeit aus, unabhängig vom angeschlossenen Drucker	Batterie-Betrieb: Für Batterie-Betrieb vorbereitet. Der Batterietyp ist beim jeweiligen Gerät angegeben
Easy Touch: Geeignet für die Verbindung, Datenübertragung und Steuerung durch PC oder Tablet.	GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern.	Akku-Betrieb: Wiederaufladbares Set
Speicher: Waageninterne Speicherplätze, z. B. für Taragewichte, Wägedaten, Artikeldaten, PLU usw.	GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern.	Universal-Steckernetzteil: mit Universaleingang und optionalen Eingangstecker-Adaptoren für A) EU, CH, GB; B) EU, CH, GB, USA; C) EU, CH, GB, USA, AUS
Alibi-Speicher: Sichere, elektronische Archivierung von Wäageergebnissen, konform zu Norm 2014/31/EU.	Stückzählen: Referenzstückzahlen wählbar. Anzeigenumschaltung von Stück auf Gewicht	Steckernetzteil: 230 V/50 Hz. Serienmäßig Standard EU, CH. Auf Bestellung auch in Standard GB, USA oder AUS lieferbar
Datenschnittstelle RS-232: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder Netzwerk	Rezeptur-Level A: Die Gewichtswerte der Rezeptur-Bestandteile können aufaddiert und das Gesamtgewicht der Rezeptur ausgedruckt werden	Integriertes Netzteil: In der Waage integriert. 230 V/50 Hz in EU. Weitere Standards, wie z. B. GB, USA, AUS auf Anfrage
Datenschnittstelle RS-485: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräten. Geeignet für die Datenübertragung über größere Strecken. Netzwerk in Bus-Topologie möglich	Rezeptur-Level B: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile. Displayunterstützte Benutzereführung	Wägeprinzip: Dehnungsmessstreifen: Elektrischer Widerstand auf einem elastischen Verformungskörper
Datenschnittstelle USB: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräten	Summier-Level A: Die Gewichtswerte gleichartiger Wägegüter können aufaddiert und die Summe ausgedruckt werden	Wägeprinzip: Stimmgabel: Ein Resonanzkörper wird lastabhängig elektromagnetisch in Schwingung versetzt
Datenschnittstelle Bluetooth*: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten	Prozentbestimmung: Feststellen der Abweichung in % vom Sollwert (100 %)	Wägeprinzip: Elektromagnetische Kraftkompensation: Spule in einem Permanentmagneten. Für genaueste Wägungen
Datenschnittstelle WLAN: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten	Wägeeinheiten: umschaltbar z. B. auf nichtmetrische Einheiten. Weitere Details siehe Internet	Wägeprinzip: Single-Cell-Technologie: Weiterentwicklung des Kraftkompensationsprinzips mit höchster Präzision
Steuerausgang (Optokoppler, Digital I/O): Zum Anschluss von Relais, Signallampen, Ventilen etc.	Wägen mit Toleranzbereich: (Checkweighing) Oberer und unterer Grenzwert programmierbar, z. B. zum Sortieren und Portionieren. Der Vorgang wird durch ein akustisches oder optisches Signal unterstützt, siehe jeweiliges Modell	Eichung: Die Dauer der Eichung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
Schnittstelle Analog: zum Anschluss eines geeigneten Peripheriegerätes zur analogen Messwertverarbeitung	Hold-Funktion: (Tierwägeprogramm) Bei unruhigen Wägebewegungen wird durch Mittelwertbildung ein stabiler Wägewert errechnet	DAkKS-Kalibrierung (DKD): Die Dauer der DAkKS-Kalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
Zweitwaagenschnittstelle: Zum Anschluss einer zweiten Waage	Staub- und Spritzwasserschutz IPxx: Die Schutzklasse ist im Piktogramm angegeben.	Werkskalibrierung (ISO): Die Dauer der Werkskalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
Netzwerkschnittstelle: Zum Anschluss der Waage an ein Ethernet-Netzwerk.		Paketversand per Kurierdienst: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
		Palettenversand per Spedition: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben

*Der Name *Bluetooth®* und die Logos sind eingetragene Warenzeichen und gehören der Bluetooth SIG, Inc. Jedwede Verwendung dieser Warenzeichen durch die KERN & SOHN GmbH erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen oder Markennamen sind eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.

KERN – Präzision ist unser Geschäft

Zur Sicherung der hohen Präzision Ihrer Waage bietet KERN Ihnen das für Ihre Waage passende Prüfgewicht in den OIML Fehlergrenzenklassen E1 – M3 von 1 mg – 2500 kg an. Zusammen mit einem DAkKS-Kalibrierschein, die beste Voraussetzung für eine korrekte Waagenkalibrierung.

Das KERN-Kalibrierlabor für Prüfgewichte und elektronische Waagen gehört zu den modernsten und bestausgestatteten DAkKS-Kalibrierlaboratorien für Prüfgewichte, Waagen und Kraftmessung in Europa. Dank des hohen Automatisierungsgrades kann KERN 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche DAkKS-Kalibrierungen von Prüfgewichten, Waagen und Kraftmessgeräten durchführen.

Leistungsumfang KERN Kalibrierlabor:

- DAkKS-Kalibrierung von Waagen mit einer Höchstlast bis zu 50 t
- DAkKS-Kalibrierung von Gewichtsstücken im Bereich von 1 mg – 2500 kg
- Volumenbestimmung und Suszeptibilitätsmessung (magnetische Eigenschaften) von Prüfgewichten
- Datenbankgestütztes Prüfmittelmanagement und Erinnerungsservice
- Kalibrierung von Kraftmessgeräten
- DAkKS-Kalibrierscheine in den Sprachen DE, EN, FR, IT, ES, NL, PL
- Konformitätsbewertungen und Nacheichung von Waagen und Gewichtsstücken

Ihr KERN Fachhändler: